



Kinder- und Jugendheim für Jugendliche im Alter von 14-21 Jahre

gem. §§ 34,41 ff SGB VIII in Köln-Porz

Brüsseler Straße 159a

51149 Köln

1

Beschreibung des konkreten Angebotes

Die Einrichtung ist verkehrstechnisch günstig gelegen, direkt an der S-Bahn Haltestelle „Steinstraße“. Sie ist das Nachbargebäude der bestehenden Jugendwerkstatt und der „Verwaltungszentrale“ der JobWerk Porz gGmbH. Hierdurch ergeben sich administrativ hervorragende Synergieeffekte durch die gemeinsame Nutzung der Infrastruktur.

Mit der Regelgruppe werden neun neue Plätze für Jugendliche ab 14 Jahren nach § 34 SGB VIII eingerichtet. In der Einrichtung werden Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren aufgenommen. Alle Jugendlichen wohnen in Einzelzimmern - jeder Jugendliche verfügt über ein eigenes Bad. Die Ausstattung der Zimmer und Gemeinschaftsräume orientiert sich am gehobenen Standard.

Zielgruppe

Die Einrichtung ist als koedukative Jugendhilfeeinrichtung konzipiert und nimmt demzufolge weibliche und männliche Jugendliche ab 14 Jahren auf. Sie bietet soll sowohl Jugendlichen ohne Migrationshintergrund, deren familiäre Situation einen Verbleib in der Herkunftsfamilie nicht ermöglicht als auch Jugendlichen mit Migrationshintergrund, insbesondere unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten ein Zuhause.

Das Angebot der Wohngruppe in der Brüsseler Straße ist für Jugendliche und junge Erwachsene geeignet, wenn:

- ✓ *die Erziehung oder Entwicklung des Jugendlichen auch mit stützenden und ergänzenden Hilfen im Herkunftsmilieu nicht sichergestellt ist bzw. der junge Erwachsene aus seinem Herkunftsland geflüchtet ist.*
- ✓ *die Jugendlichen intensive Hilfe und Unterstützung bei dem Aufbau eines eigenen Lebensumfeldes, einer Tagesstruktur sowie bei der Entwicklung von schulischen/beruflichen Perspektiven benötigt*
- ✓ *die Problembelastung im Herkunftsmilieu in der Regel hoch ist und/oder die Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen bei den Heranwachsenden vielfältig sind.*

In die Regelgruppe können aufgrund der pädagogischen Konzeption keine Jugendlichen mit einer verfestigten Drogenproblematik oder anderen massiven Suchterkrankungen aufgenommen werden. Ebenso wenig können Jugendlichen mit einem besonders hohen Aggressionspotenzial aufgenommen werden.

Betreuung der Jugendlichen

Die Jugendlichen werden im sog. Bezugsbetreuersystem 1: 1,58 betreut. Für die Umsetzung bedeutet dies, dass in den Kernbetreuungszeiten von 13:00 Uhr 20:00 Uhr jeweils zwei Fachkräfte im Gruppendienst arbeiten. Die Mitarbeiter arbeiten im Schichtrythmus. Für Notsituationen oder Kriseninterventionen hat zusätzlich immer ein pädagogischer Mitarbeiter Rufbereitschaft. Die Nachtbereitschaft beginnt um 22:00 Uhr und begleitet die Jugendlichen in die Nachtruhe und beendet ihren Dienst am nächsten Morgen um 10:00 Uhr.

Ansprechpartnerin:

Inez Wolf
Brüsseler Straße 161
51149 Köln
Tel: 02203-20241-11
Fax: 02203-20241-25
E-Mail: inez.wolf@jw-porz.de